

Dr. Wolfgang Mückstein
Bundesminister

Herrn
Mag. Wolfgang Sobotka
Präsident des Nationalrates
Parlament
1017 Wien

Geschäftszahl: 2021-0.790.457

Wien, 13.12.2021

Sehr geehrter Herr Präsident!

Ich beantworte die an mich gerichtete schriftliche parlamentarische **Anfrage Nr. 8328/J der Abgeordneten Peter Wurm und weiterer Abgeordneter betreffend UG 21 Konsumentenschutz-Budgetmittel Dachverband der Schuldnerberatungen** wie folgt:

Frage 1:

- *Welche Budgetmittel des Bundes erhält der Dachverband der Schuldnerberatungen für 2022?*

Folgende Förderungen des Ressorts wurden der ASB gewährt bzw. sind geplant:

- „Qualität durch Bildung 2022“ – max. EUR 30.000,00 (geplant Projektlaufzeit 1.1.2022-31.12.2022)
- „Gemeinsam gegen Überschuldung“ – max. EUR 39.500,00 (Projektlaufzeit 1.12.2021-30.11.2022)
- „Sonderfinanzierung zur Sicherstellung des erhöhten Beratungsbedarfes der staatlich anerkannten Schuldenberatungen 2021/2022 “ – EUR 20.000,00 Abwicklungskosten betreffend Verteilung der gesamten Fördersumme iHv ca. max. EUR 550.000,00 an die regionalen Schuldenberatungsstellen.

- Organisation und Abhaltung der 8. Österreichischen Schuldenberatungstagung am 1. und 2. Juni 2022 in St. Pölten zum Thema „Soziale Sicherheit“ – max. EUR 14.600,00 (Laufende Förderung - Erstreckung des Leistungszeitraums 1.9.2019-30.9.2022)

Frage 2:

- *Welche anderen Vereinsmitglieder und/oder Förderer und Subventionsgeber wirken an der Finanzierung des Dachverband der Schuldnerberatungen für 2022 mit und in welcher Höhe?*

Die ASB Schuldnerberatungen GmbH erhält von ihren Gesellschaftern keine Beiträge. Neben dem Ressort ist ausschließlich das Bundesministerium für Justiz Fördergeber des Bundes. Der aktuelle Antrag für 2022 „Qualitätssicherung und Datenanalyse“ ist seitens des BMJ noch nicht bearbeitet worden.

Frage 3:

- *Welche Budgetmittel des Bundes erhielt der Dachverband der Schuldnerberatungen jeweils für 2020 und 2021?*

Der Dachverband erhielt folgende Budgetmittel:

2020:

- „Qualität durch Bildung 2020“ – EUR 20.000,00 (Zeitraum 1.1.2020-31.12.2020)
- (BMJ „Qualitätssicherung und Datenanalyse“ – EUR 40.000,00)
- „Leichte Sprache“ – max. EUR 40.000,00 (Projektzeitraum 1.12.2019 bis 30.6.2021)
- Sonderfinanzierung zur Sicherstellung des erhöhten Beratungsbedarfes der staatlich anerkannten Schuldenberatungen – EUR 20.000,00 Abwicklungskosten betreffend Verteilung der gesamten Fördersumme iHv EUR 500.000,00 an die regionalen Schuldenberatungsstellen (Förderzeitraum 1.12.2020 bis 31.3.2022)

2021:

- „Qualität durch Bildung 2021“ – max. EUR 30.000,00 (1.1.2021-31.12.2021)
- (BMJ „Qualitätssicherung und Datenanalyse“ – EUR 40.000,00)

Fragen 4 bis 9:

- *Wie viele Fälle mussten mit den Budgetmitteln 2020 des Bundes in diesem Wirtschaftsjahr betreut und abgehandelt werden?*
- *Was bedeutet das an Budgetmitteln des Bundes im Verhältnis pro Betreuungsfall für das Wirtschaftsjahr 2020?*
- *Wie viele Fälle mussten mit den Budgetmitteln des Bundes 2021 in diesem Wirtschaftsjahr betreut und abgehandelt werden?*
- *Was bedeutet das an Budgetmitteln des Bundes im Verhältnis pro Betreuungsfall für das Wirtschaftsjahr 2021?*
- *Mit wie vielen Betreuungsfällen rechnet man für 2022?*
- *Was wird das an Budgetmitteln des Bundes im Verhältnis pro Betreuungsfall für das Wirtschaftsjahr 2022 bedeuten?*

Die ASB Schuldnerberatungen GmbH als Dachorganisation führt selbst keine Beratungen bzw. Betreuungen durch. Diese Tätigkeit wird von den staatlich anerkannten Schuldenberatungen (eigenständige Rechtsträger) in den Bundesländern durchgeführt, die dafür von den jeweiligen Ländern finanziert werden.

Die Tätigkeit der ASB als Treuhänderin im Abschöpfungsverfahren wird nicht über Fördermittel, sondern im Rahmen des Insolvenzverfahrens entlohnt (Mindestvergütung EUR 15,00/Monat).

Mit freundlichen Grüßen

Dr. Wolfgang Mückstein

